

FLEX-STUDIUM THEOLOGIE



GLAUBENSANFÄNGE VERSTEHEN
GEGENWART REFLEKTIEREN
ZUKUNFT DENKEN

«Sei es bei der Arbeit mit Jung und Alt, bei einem Seelsorgegespräch, im Altersheim bei einer Krankensalbung, bei einer Hochzeit oder Beerdigung: Ich kann mir keinen anderen Beruf vorstellen, in dem ich mit so vielen Menschen und den unterschiedlichen Farben des Lebens in Kontakt komme.»

FELIX HUNGER
Pfarrer, Coach und
Organisationsberater



INHALT

Theologie – Brücke zwischen Himmel und Erde	4
Flexibilität hoch 2 dank Flex-Studium	5
Studieninhalte	7
Sprechen Sie biblisch?	8
Praktika im Vollstudium	8
Nebenfächer	9
Wahlbereiche	11
Studienabschlüsse	12
Master Theologie	12
Masterarbeit	13
Übersicht Bachelor & Master Curriculum	13
Berufsperspektiven	14
Zulassung, Anmeldung und Studiengebühren	15
UNILU AND YOU	15

THEOLOGIE – BRÜCKE ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Die Universität Luzern wurde im Jahr 2000 gegründet und ist die jüngste Uni in der Schweiz. Die Wurzeln der römisch-katholischen Theologischen Fakultät (TF) reichen bis ins 16. Jahrhundert zurück. Somit ist sie die älteste theologische Ausbildungsstätte in der Schweiz.

Die Theologische Fakultät in Luzern:

- ✓ verbindet Innovation mit Tradition
- ✓ ist weltoffen, gegenwartsrelevant und lebensnah
- ✓ analysiert und reflektiert wissenschaftlich den christlichen Glauben und seine jüdischen Wurzeln in Geschichte und Gegenwart
- ✓ ist breit vernetzt und vielfältig sowie solidarisch engagiert in der Orts- und Weltkirche

Als Student*in an der TF in Luzern haben Sie eine:

- ✓ **exzellente Betreuungssituation**
- ✓ **persönliche Beziehung** zu den Dozierenden
- ✓ **individuelle Beratung** rund ums Studium durch zwei Studienleitende
- ✓ **motivierende** und persönliche Lernatmosphäre

Durch die Studierendenvertreter*innen haben Sie:

- ✓ die **Möglichkeit zur Mitgestaltung** in der Lehre und Forschung

Im Studium wird **differenziertes und vernetztes Denken** gefördert und erweitert:

- ✓ Wie beeinflusst das Christentum unser Leben und unseren Alltag?
- ✓ Können wir ethisch vertreten, dass Menschen mit einer Sterbehilfeorganisation aus dem Leben scheiden?
- ✓ Welche Formen von Gottesdiensten gibt es für unterschiedliche Situationen?
- ✓ Wie interpretiere ich die Bergpredigt als biblischen Text und für heute?
- ✓ Welche Rolle spielte die Kirche im Zweiten Weltkrieg?

Lehre und Forschung an unserer Fakultät werden unterstützt durch das:

- ✓ Institut für Jüdisch-Christliche Forschung
- ✓ Institut für Sozialethik
- ✓ Ökumenische Institut
- ✓ Zentrum für Theologie und Philosophie der Religionen
- ✓ Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) der Universitäten Basel, Zürich und Luzern

Unsere Schwerpunkte und Besonderheiten liegen:

- **im interreligiösen Dialog** (jüdisch-christlich, christlich-islamisch und jüdisch-islamisch)
 - massgeblich betrieben durch die Professur für Judaistik und die Professur für Islamische Theologie
- **im innerchristlichen ökumenischen Dialog**
- **in der Ethik** (Bioethik, Menschenrechte, Unternehmensethik)
- **in der Judaistik** (unter Mitwirkung jüdischer Dozent*innen)
- **in der Religionspädagogik** (Unterricht an Schulen, Jugendarbeit, Gemeindekatechese)

FLEXIBILITÄT HOCH 2 DANK FLEX-STUDIUM

Wollen Sie aus beruflichen oder familiären Gründen **flexibel, berufsbegleitend** und vor allem zeit- und ortsunabhängig Theologie studieren?

Wir bieten als **einige** Universität im deutschsprachigen Raum ein Bachelor- und Master-Flex-Studium Theologie an mit **Präsenz- und Fernmodus. Der Studienmodus kann jedes Semester für jede Veranstaltung selber gewählt werden!**

Beispiel: Sie können die Lehrveranstaltung Unternehmensexist im Fernmodus und im gleichen Semester die Lehrveranstaltung Philosophie im Präsenzmodus buchen.

Sie können das Studium im Frühjahrs- oder Herbstsemester beginnen. Ein **Teilzeitstudium** ist individuell und ohne Antrag möglich. Zudem gibt es **keine Begrenzung der Studiendauer**. So können Sie Beruf, Familie, Hobbies und Studium verknüpfen.

Die Lehrveranstaltungen im Fernmodus werden aufgezeichnet und auf der digitalen Lernplattform zur Verfügung gestellt. Dank der Anwendung verschiedener E-Learning Tools und der Verwendung von Zoom ist ein regelmässiger Austausch mit Dozierenden und Studierenden möglich.

Die **Prüfungen** im Flex-Studium Theologie finden einmal im Semester statt (ca. Mitte Januar und ca. Ende Juni). Die Prüfungssession dauert 2 Wochen. Gemäss Studien- und Prüfungsordnung finden die Prüfungen für alle Studierenden vor Ort in Luzern statt. Für die Lehrveranstaltungen im Fernmodus besteht eine kompakte Prüfungsmöglichkeit in der zweiten Prüfungswoche, so dass die Anwesenheit in Luzern auf 4 Tage beschränkt werden kann. Die Prüfungstermine sind mindestens ein Jahr im Voraus bekannt.

Das Bachelorstudium Theologie umfasst 180 ECTS (European Credit Transfer System), was einer Regelstudienzeit von 6 Semestern (3 Jahren) entspricht. Sie können entscheiden, ob Sie Theologie als **Vollstudium** oder als **Hauptfach-Nebenfach-Studium** (HF-NF) studieren möchten. Das Vollstudium wird für den kirchlichen Dienst vorausgesetzt.

Vollstudium (180 Cr)	Hauptfach – Nebenfach – Studium (HF 130 Cr + NF 50 Cr)	
Pflichtbereich		
147 Cr Praktika empfohlen 4 schriftliche Arbeiten	85 Cr kein Praktikum 4 schriftliche Arbeiten	
Wahlbereich (Ethik, Judaistik, Philosophie, Theologie)		
16 Cr	18 Cr	Nebenfach (50 Cr) frei wählbar
Einführungsjahr		
17 Cr	17 Cr	
2 Alte Sprachen: Latein oder Bibelgriechisch oder Bibelhebräisch/ Modernhebräisch		

«Das Spannende am Theologiestudium und etwas, was mich noch heute jeden Tag begleitet, ist, dass man sich mit enorm komplexen und vielschichtigen Themen auseinandersetzt und diese aus diversen Perspektiven beleuchtet und zu verstehen versucht. Ausserdem ist für mich persönlich vor allem der Bereich der Ethik (insbesondere die Wirtschaftsethik) auch in meiner heutigen Tätigkeit von höchster Bedeutung.»

NINA MENGHINI
Business Franchise Head
Ophthalmology
(Mitglied der Geschäftsleitung,
Novartis Pharma Österreich)



STUDIENINHALTE

Im Bachelor- und Masterstudium Theologie, egal ob Vollstudium oder HF-NF-Studium, wird in allen **Fächergruppen** eine bestimmte Anzahl an Lehrveranstaltungen belegt:

Biblisch-historische Theologie	Systematische Theologie	Praktische Theologie	Weitere Fächer	Sprachen
Altes Testament	Fundamentaltheologie	Kirchen- und Staatskirchenrecht	Philosophie	Griechisch
Neues Testament	Dogmatik	Liturgiewissenschaft	Wahlbereich, z.B. Islamische Theologie	Hebräisch
Judaistik	Theologische Ethik	Pastoraltheologie	Religionspsychologie Religionssoziologie	Latein
Kirchengeschichte	Patrologie (Master)	Religionspädagogik/ Katechetik	Ökumenische Theologie Missionswissenschaft	

Altes und Neues Testament

erschliessen die Texte der zwei biblischen Bücher und ihre Bedeutung für die heutige Zeit

Judaistik

vermittelt die jüdischen Wurzeln des Christentums und die eigenständige Religion und Kultur des Judentums

Kirchengeschichte

beschreibt und interpretiert historische Prozesse im Christentum und betrachtet Religion als Teil individueller wie kollektiver Lebensgestaltung und Weltdeutung, die dem Wandel unterworfen ist

Patrologie (Masterstufe)

thematisiert das Leben, die Schriften und die Lehren der Kirchenväter

Fundamentaltheologie

denkt über Grundfragen des Glaubens und Grundlagen der Theologie nach

Dogmatik

erforscht kritisch und historisch den christlichen Glauben und versucht, Glaubensinhalte begrifflich darzustellen

Theologische Ethik

erfragt und reflektiert die Bedingungen, unter denen ein gutes, gelingendes Leben für Menschen möglich ist und stellt ethisch geleitete Fragen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen (z.B. Digitalisierung)

Kirchenrecht / Staatskirchenrecht

Kirchenrecht befasst sich mit dem innerkirchlichen Recht, dessen Auslegung, Umsetzung und Weiterentwicklung. Staatskirchenrecht setzt sich mit dem Verhältnis von Staat und Kirche/ Religionsgemeinschaften auseinander

Liturgiewissenschaft

stellt Fragen zur Liturgie und reflektiert den Glauben der Kirche, wie er sich in gottesdienstlichen Feiern realisiert

Pastoraltheologie

reflektiert, was Christ*innen heute glauben und wie die Kirche gegenwärtig in der Welt handelt

Religionspädagogik/ Katechetik

denkt über die Vermittlung religiöser Inhalte nach und reflektiert religiöse Entwicklungsprozesse

Philosophie

versucht, Gott, die Welt und die menschliche Existenz denkerisch zu ergründen

Religionswissenschaft

befasst sich mit allen Weltreligionen und analysiert die Wechselwirkungen zwischen Religion und Gesellschaft

(Religions-) Psychologie

beschreibt, welche Vorstellung ein Mensch von Gott hat und wie sich das auf sein Selbstbild und Verhalten auswirkt

(Religions-) Soziologie

befasst sich mit den sozialen Voraussetzungen, den Formen und dem Einfluss von Religion auf Gesellschaften sowie mit dem Einfluss der veränderten Gesellschaft auf die Religion

Theologie der Spiritualität

beschreibt und reflektiert die Ausgestaltung des geistlichen Lebens

Ökumenische Theologie

erforscht und reflektiert Fragen der verschiedenen Konfessionen, der gegenseitigen Verständigung und der Weltverantwortung der Kirchen

Missionswissenschaft

beschäftigt sich mit der systematischen Erforschung der Geschichte und Praxis der christlichen Mission in der ganzen Welt

SPRECHEN SIE BIBLISCH?

Sprachkenntnisse in **Latein** (Kirchenlatein), **Griechisch** (Bibelgriechisch) und **Hebräisch** (Bibelhebräisch oder Modernhebräisch) können während dem Theologiestudium gelernt werden. Zwei der drei alten Sprachen (frei wählbar) müssen im Verlauf des Bachelorstudiums nachgewiesen werden. Das Erlernen der dritten Sprache erfolgt erst im Masterstudium. Studierende im Hauptfach-Nebenfach-Studium, die andere Nebenfächer wählen als „Theologie“, sind von der dritten Sprache befreit.

Für die Sprachkurse werden keine Kreditpunkte angerechnet, jedoch kann für die **Lektürekurse**, die eine Vorlesung mit den Bibeltexten oder anderen altsprachlichen Quellentexten verknüpft, jeweils 1 ECTS angerechnet werden.

Es ist empfehlenswert bereits ab dem ersten Jahr eine der alten Sprachen zu erlernen. Die Theologische Fakultät bietet **spezifische Sprachkurse** im Präsenz- und Fernmodus an. Die angebotenen Sprachkurse sind Jahreskurse mit Beginn im September und Prüfung im Juni. Alle Sprachkurse umfassen jeweils **2 Wochenstunden**.

PRAKTIKA IM VOLLSTUDIUM

Im Hauptfach-Nebenfach-Studium entfallen die Praktika.

Im Vollstudium Theologie sind **2 Praktika**, von jeweils 4-5 Wochen, bis Ende **Masterstudium** verpflichtend. Es ist empfehlenswert, die Praktika im Bachelorstudium zu beginnen. Praktikumsmöglichkeiten:

- Katechese
- Pfarrei
- Spitälerseelsorge

WAHLBEREICHE

Im Bachelor- und Masterstudium Theologie, egal ob Vollstudium oder Hauptfach-Nebenfach-Studium, haben Sie einen Wahlbereich und können damit inhaltliche Schwerpunkte im Studium setzen, zum Beispiel im Bereich:

Ethik

Interessieren Sie sich für eine nachhaltige Entwicklung, bioethische Abwägungen rund um das menschliche Leben und Fragen im Umgang mit Macht und Gewalt? Unser Institut für Sozialethik (ISE) gehört zur Theologischen Fakultät und bietet spannende Lehrveranstaltungen in Bio-, Sozial- und Wirtschaftsethik an.

Judaistik

Jeans, Kafka und der Evergreen «White Christmas» gehören genauso zum Judentum wie fromme Männer mit grauen Bärten, die Geschichte der Bibel und die Zukunft des Tempelbergs. Judaistik als Studienfach beleuchtet vielfältige Aspekte der jüdischen Kultur, Geschichte und Religion, beschäftigt sich mit Philosophie und Musik, Sport- und Wirtschaftsgeschichte.

Philosophie

Sie erwerben eine hohe Problemlösungskompetenz, gedankliche Flexibilität und eine analytisch geschulte Argumentationsfähigkeit und damit unverzichtbare Fähigkeiten, um in einer zunehmend komplexer werdenden Welt unübersichtliche Zusammenhänge besser verstehen und angemessener beurteilen zu können.

Theologie

Sie können Ihr Studium durch zusätzliche Lehrveranstaltungen ergänzen in den...

Wahlfächern

- Homiletik
- Praktische Katechetik
- Kirchenmusik
- Islamische Theologie

Pflichtfächern

- Missionswissenschaft
- Ökumenische Theologie
- Pastoralpsychologie
- Pastoralsoziologie
- Patrologie
- Theologische Gender Studies

MASTER THEOLOGIE

Die Voraussetzung für die Zulassung zum Master-Flex-Studium Theologie ist ein Bachelorabschluss in Theologie. Das Master-Flex-Studium umfasst 120 ECTS (European Credit Transfer System). Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester (2 Jahre).

Das Master-Flex-Studium Theologie kann als **Vollstudium** oder als **Hauptfach-Nebenfach-Studium** absolviert werden. Im Teilzeitstudium kann der Beruf und die Familie mit dem Studium ideal vereinbart werden und es gibt keine Mindeststudiendauer.

Im Master-Flex-Studium werden die Inhalte aus dem Bachelor in den Fächergruppen weiter vertieft. Hinzu kommen:

- Missionswissenschaft
- Patrologie
- Ökumenische Theologie
- (Religions-) Soziologie

Vollstudium (120 Cr)	Hauptfach – Nebenfach – Studium (HF 70 Cr + NF 50 Cr)	
Masterarbeit und Masterprüfung		
20 Cr 5 Cr	20 Cr 5 Cr	
Pflichtbereich		
74 Cr 2 Praktika 2 schriftliche Arbeiten	36 Cr kein Praktikum 1 schriftliche Arbeit	Nebenfach (50 Cr) frei wählbar
Wahlbereich (Ethik, Judaistik, Philosophie, Theologie)		
21 Cr	9 Cr	
3 Alte Sprachen		

MASTERARBEIT

Das Masterstudium wird mit einer schriftlichen Masterarbeit und einer 30-minütigen, mündlichen Masterprüfungen abgeschlossen.

Die Masterarbeit umfasst 80–100 Seiten und wird in einem bestimmten theologischen Fach geschrieben. Die Masterarbeit wird durch den/die Betreuer*in (Erstgutachter*in) und einen/eine Zweitgutachter*in bewertet.

Detaillierte Informationen zur Masterarbeit finden Sie auf der Master Webseite.

NEBENFÄCHER

Ein Bachelorstudium mit Hauptfach Theologie (130 ECTS) und ein Masterstudium mit Hauptfach Theologie (70 ECTS) wird durch jeweils ein Nebenfach (50 ECTS) ergänzt. Falls Sie früher ein Studium an einer Universität absolviert haben, dann kann dieses als Nebenfach angerechnet werden. Dadurch verkürzt sich Ihre Studiendauer um ca. ein Jahr.

Die Regelstudienzeit eines Nebenfachs (50 ECTS) entspricht 4 Semestern (2 Jahre) parallel zum Studium des Hauptfachs. Alle Nebenfächer der TF können in **Teilzeit** und im **Flex-Studium** absolviert werden. Sie stehen auch Studierenden der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät (KSF) sowie Studierenden anderer Universitäten offen.

Theologische Fakultät (TF)	Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät (KSF)	Rechtswissenschaftliche Fakultät (RF)	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (WF)
Ethik Judaistik Theologie Kirchenmusik	Ethnologie Geschichte Philosophie Politikwissenschaft Religionswissenschaft Soziologie	Rechtswissenschaft I (52–54 Cr) Rechtswissenschaft II (46–48 Cr)	Wirtschaftswissenschaften (51 Cr)

Nebenfach Ethik

Das NF Ethik vermittelt Ihnen Fachkenntnisse im Bereich der theologischen und der philosophischen Ethik. Sie lernen den aktuellen Forschungsstand zu relevanten wissenschaftlichen Themengebieten kennen und werden befähigt, sich in diesen Teilbereichen mit ethischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und dabei gesellschaftliche, kirchliche, interreligiöse und wirtschaftliche Zusammenhänge einzubeziehen.

Für Studierende der KSF umfasst das Bachelor NF Ethik 55 Cr bzw. 31 Cr auf Masterstufe.

Nebenfach Judaistik

Sie lernen das Judentum anhand von Quellentexten kennen und erhalten Einblick in die gegenseitige Beeinflussung zwischen dem Judentum und anderen Kulturen. Sie eignen sich Grundkenntnisse in Sprachen, Methodik und Inhalten der Judaistik an und erwerben philosophisch-linguistische, historische und theologische Kenntnisse über das jüdische Volk, dessen Kultur und Religion.

Nebenfach Kirchenmusik

Dieses Nebenfach kann an der Hochschule Luzern (HSLU) studiert werden.

Nebenfach Theologie

Das NF Theologie vermittelt Ihnen Grundkenntnisse im Fachbereich Theologie. Sie lernen sich mit theologischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und dabei kirchliche, interkirchliche, interreligiöse und gesellschaftliche Zusammenhänge einzubeziehen. Für KSF Studierende umfasst das Bachelor NF Theologie 55 Cr bzw. 31 Cr auf der Masterstufe.

«Ich habe während meines Studiums gelernt, systematisch zu denken, was einem in vielen Lebenslagen hilft. Die Exegese und die philosophische Hermeneutik helfen mir für die Kommunikation im Team. Ausserdem wurde unterschiedliches Denken gefördert, was für einen Chef sehr hilfreich ist. Für ethische Fragen offen zu sein, ist ebenfalls etwas, was ich aus dem Studium mitgenommen habe. Mir wurde das Werkzeug gegeben, um ethische Fragen zu erkennen, zu beurteilen und danach handeln zu können.»

NIKOLAI DITTLI
CEO CONCORDIA
Schweizerische Kranken- und
Unfallversicherung AG



Übersicht Bachelor & Master Curriculum

Bachelor Theologie Vollstudium	Cr	Cr	Cr	Cr	Cr	Cr
Bachelor Hauptfach Theologie (+ Nebenfach 50 Cr)						
Bachelor Nebenfach Theologie						
Master Theologie Vollstudium						
Master Hauptfach Theologie (+ Nebenfach 50 Cr)						
Master Nebenfach Theologie						
Altes Testament	15	8	2	5	3	2
Neues Testament	15	8	2	5	3	2
Judaistik	7	5	2	5	2	2
Kirchengeschichte	15	7	2	5	3	2
Patrologie (Masterstufe)	-	-	-	3	3	-
Fundamentaltheologie	7	5	2	7	2	2
Dogmatik	17	7	2	9	3	2
Theologische Ethik	17	7	2	9	3	2
Kirchenrecht / Staatskirchenrecht	9	5	2	5	2	2
Liturgiewissenschaft	9	5	2	5	2	2
Pastoraltheologie	9	5	2	5	2	2
Religionspädagogik/ Katechetik	9	5	2	5	2	2
Philosophie	24	15	3	-	-	3
Religionswissenschaft	2	2	-	-	-	-
Theologie der Spiritualität	2	2	-	-	-	-
(Religions-) Psychologie	1	1	-	-	-	-
Kairos-Theologie (Theologische Gender Studies)	-	-	-	2	2	-
(Religions-) Soziologie	-	-	-	2	2	-
Missionswissenschaft	-	-	-	1	1	-
Ökumenische Theologie	-	-	-	1	1	-
Theologische Grundlegung	6	6	-	-	-	-
Bachelorarbeit	-	-	-	-	-	-
Masterarbeit	-	-	-	20	20	-
Masterprüfung	-	-	-	5	5	-
Wahlbereich (frei wählbar, z.B. Islamische Theologie)	16	28	16	21	9	16
Wahlbereich Fächergruppe 1 – Biblisch-historische Theologie/ Philosophie	-	3	3	-	-	3
Wahlbereich Fächergruppe 2 – Systematische Theologie	-	3	3	-	-	3
Wahlbereich Fächergruppe 3 – Praktische Theologie	-	3	3	-	-	3
Total	180	130	50	120	70	50

BERUFPERSPEKTIVEN

Das Theologiestudium vermittelt Ihnen grundlegende **theologische, philosophische, humanwissenschaftliche, ethische, methodische und soziale Kompetenzen**. Sie haben vielfältige berufliche Perspektiven:

Kirche und seelsorgerliche Tätigkeiten

- ✓ Pastoralassistent*in, Pfarreiseelsorger*in
- ✓ Kirchengemeindeleiter*in
- ✓ Priester
- ✓ Diakon
- ✓ Spezialseelsorge: Altersheim, Spital, Psychiatrie, Armee, Feuerwehr, Gefängnis und Polizei, Bahnhof und Flughafen

Non-Profit Organisationen

- ✓ Kirchliche Hilfswerke (Caritas, Fastenaktion, Gassenarbeit)
- ✓ Internationale Hilfswerke (IKRK)
- ✓ Missionsarbeit

Gymnasium

- ✓ Religionslehrer*in (Masterabschluss Religionslehre, von der EDK anerkannt)

Öffentliche Verwaltung

- ✓ Asylwesen
- ✓ Beratungsstellen (für interreligiösen Dialog, Weltanschauungs- und Religionsfragen)
- ✓ Bildungsdepartement und Hochschulen
- ✓ Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendseelsorge
- ✓ Sozialarbeit

Wirtschaft

- ✓ Fachperson in Journalismus und Verlagswesen
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Mediation
- ✓ Personalmanagement (HR)
- ✓ Unternehmensberatung und Consulting
- ✓ Coaching und Organisationsentwicklung
- ✓ Ethik- und Politikberatung
- ✓ Politische und kulturelle Stiftungen

STUDIENABSCHLÜSSE

Der Studienabschluss für den Präsenz- und Fernmodus ist identisch. Der Bachelorabschluss «**Bachelor of Theology (BTh)**» und der Masterabschluss «**Master of Theology (MTh)**» der Universität Luzern sind weltweit anerkannt.

ZULASSUNG, ANMELDUNG UND STUDIENGEBÜHREN

Die Zulassungsbedingungen für das Bachelor Flex-Studium Theologie sind:

- gymnasiale Maturität, ausländisches Äquivalent (Abitur), 5-Fächer Prüfung (AKAD)
- Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Ergänzungsprüfung der Schweizerischen Maturitätskommission (Passerelle).
- Hochschulabschluss (Bachelor, Diplom, Lizentiat, Fachhochschule (FH), Pädagogische Hochschule, Master und Doktorat)
- Primar- und Sekundarlehrpatent (nach fünfjähriger Ausbildung)
- Für die Masterzulassung wird ein Bachelor in Theologie oder ein äquivalenter Abschluss vorausgesetzt

Anmeldungen erfolgen online und können vorgenommen werden bis:

- **30. April** (bzw. verspätete Anmeldung bis 31. August) für das Herbstsemester
- **30. November** (bzw. verspätete Anmeldung bis 31. Januar) für das Frühjahrsemester

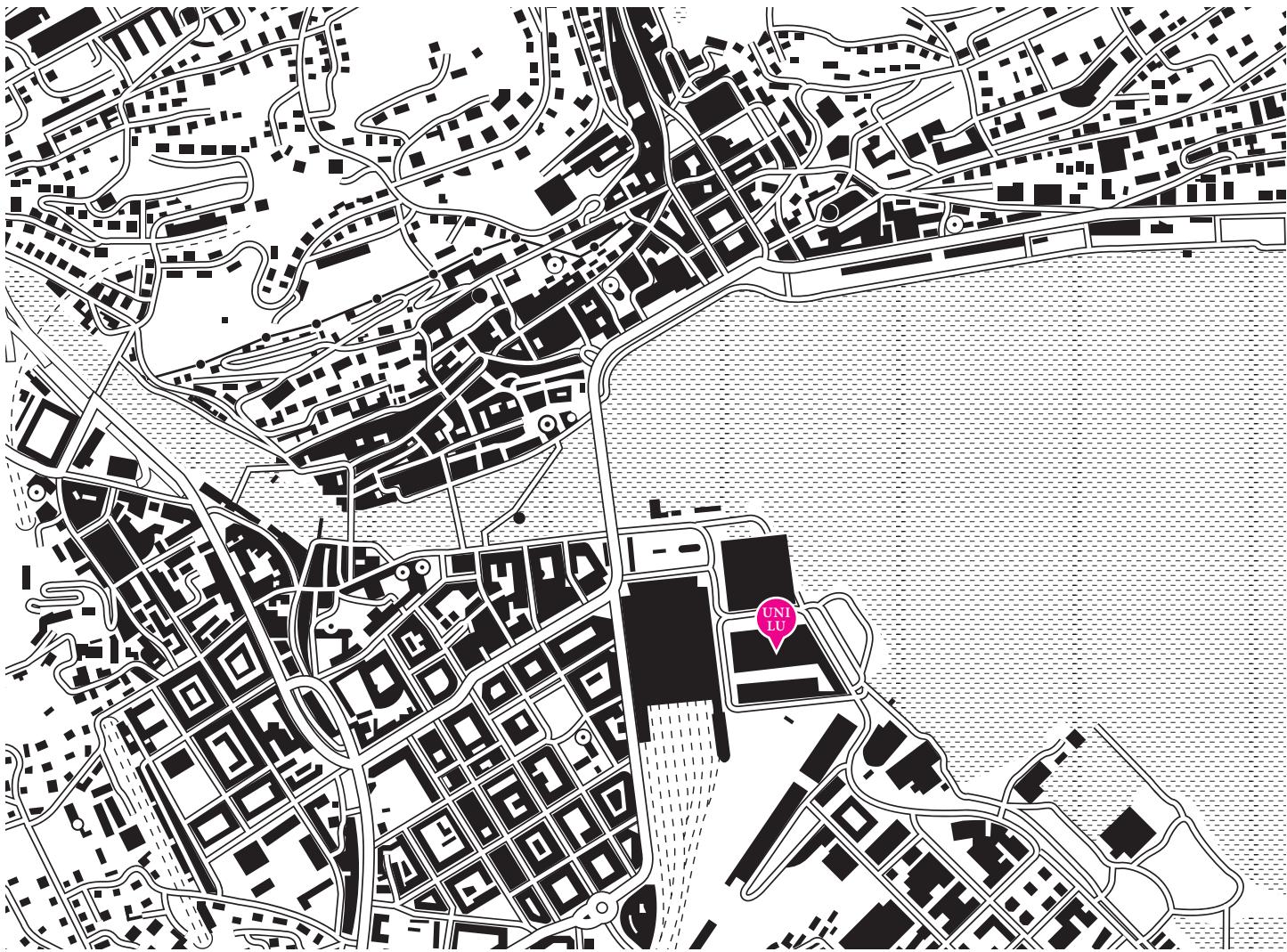
Die Studiengebühr pro Semester (inkl. Prüfungen und Nutzung der Lernplattform OLAT) beträgt 810 CHF für Bildungsinländer*innen und 1110 CHF für Bildungsausländer*innen. Massgebend ist der Wohnsitz beim Erwerb des Studienberechtigungsausweises.

UNILU AND YOU

Flex-Studium = Präsenz- und Fernmodus (zeit- und ortsunabhängiges Lernen)

- ✓ Schwerpunkte in Ethik, Judaistik und Religionspädagogik
- ✓ Interreligiöser Dialog zwischen Judentum, Christentum und Islam in Lehre und Forschung
- ✓ Gute und vielfältige Berufsaussichten in Bildung, Medien, Kirche, Politik und Wirtschaft
- ✓ Direkt beim Bahnhof, umgeben von Bergen und am See – **das ist studieren in Luzern!**





STANDORT

Universität Luzern
Theologische Fakultät
Frohburgstrasse 3
Postfach 4466
6002 Luzern
www.unilu.ch/flex-studium-theologie

STUDIENBERATUNG

Besuchen Sie unsere online Infoanlässe im März, Juli und November.
Unser Studienberater, lic. theol. Markus Wehrli, freut sich über Ihre persönliche Kontaktaufnahme: markus.wehrli@unilu.ch T+41 41 229 52 04 unilu.ch/fakultaeten/tf/studium

Bleiben Sie mit uns in Kontakt auf
unseren Social-Media-Kanälen

